

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

258 (16.9.1904) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. Drittes Blatt.

Freitag, den 16. September

1904.

## Badische Handelsschule

Kriegstrasse 6.

Neue Kurse: 1. Oktober.

Gründlichste Ausbildung. \* \* \* \*  
Unentgeltliche Stellenvermittlung.

E. Frey.

2.1.

## Aufruf zur Gründung eines Hilfsvereins für entlassene Geisteskranke.

Die neue Aera in der staatlichen Fürsorge für unsere **Geisteskranken**, in die wir durch die Genehmigung **zweier** neuen Anstalten seitens der Landstände eingetreten sind, legt uns eine hochwichtige Aufgabe vor, welche die notwendige Ergänzung jener erweiterten Einrichtungen bildet und diese erst befähigen wird, ihre volle Wirkung zu entfalten. Sie betrifft die **Fürsorge für die entlassenen Kranken**. Es gilt, diese in angemessene Verhältnisse draussen einzuführen, ihnen die in der Anstalt gewonnenen gesundheitlichen Fortschritte zu bewahren, Beistand und Schutz zu leisten gegenüber den namentlich anfangs oft harten Forderungen des Lebens, wenn nötig ihnen rechtzeitig ärztlichen Rat zu vermitteln. Auch den **Familien armer Kranker** während des Anstaltsaufenthalts ihrer Ernährer der Hausmütter, der unterstützenden Söhne und Töchter soll noch tatkräftiger als seither beigegeben werden, teils zur Ausbildung der Kinder, teils zum Fortbetrieb des Geschäfts. Vieles ist hierin seit Jahren bereits durch private uns überlassene Wohltätigkeitspenden getan worden, aber eine gründliche organisierte Abhilfe, wie sie notwendig, ist noch nicht getroffen.

Es sind große und hochwichtige humane Aufgaben, von denen nur die häufigst vorkommenden eben angedeutet wurden. Nicht minder bedeutungsvolle auf sozialem Gebiet schließen sich an. Unbestreitbar, daß die geistigen Erkrankungen in besorgniserregender Zunahme begriffen sind. Schon der wachsende Prozentfuß der allorts für die Anstaltsbehandlung verlangten Plätze spricht hierfür ein beredtes Wort. Vor 25 Jahren noch 1:1000 der Bevölkerungsziffer, muß heute bereits 3:1000 und noch mehr hierfür in Ansatz kommen. Teils sind es Neuerkrankungen, teils aber Rückfälle und darunter sehr viele infolge ungünstiger äußerer Verhältnisse. Wenn hier bessernd eingeschritten werden soll, muß die Ursache möglichst an der Wurzel gefaßt werden. Es gilt, den Kampf zu führen gegen die Schädigungen einer ungeeigneten Lebensführung, gegen die Schläffheit oder Lieblosigkeit einer unverständigen, oft harten Umgebung; es gilt einzugreifen, wenn die ersten Zeichen einer Verschlimmerung sich auf tun. Richtige Belehrung durch Verbreitung hygienischer Grundsätze in möglichst weite Kreise, Beseitigung der Borurteile über die Natur der geistigen Erkrankungen und namentlich der Scheu vor der Anstalt, welche die rettende Hand zu bieten vermag — sind die Waffen für jenen Kampf. Sie befähigen **vorbiegend** zu wirken.

Zu diesen bedeutungsvollen sozialen und hygienischen Zielen, ohne deren Erreichung auch die beste Staatshilfe nur Stückwerk bleibt, führt ein Weg bewährter Abhilfe: er liegt im **Zusammenwirken der Ärzte, speziell der Anstaltsärzte, mit gleichgesinnten Menschenfreunden**. Ihm gilt unser Aufruf. Wir möchten Pioniere für die gemeinsame Sache einer **erweiterten Irrenfürsorge** gewinnen, Männer aus dem Volk fürs Volk, welche gewillt und in der Lage sind, helfend einzutreten, wo unser eigener Arm nicht hinreicht. Denn nur **vereint** kann jenen Feinden, die in den Irrgängen des Einzel-Lebens, in den Mißständen familialer oder kommunaler Verhältnisse ihren Sitz haben, wirksam begegnet werden.

**Wir beabsichtigen, die Schaffung eines Hilfsvereins für Geisteskranken.** Ein solcher ist uns in Baden keine Neuheit mehr. Schon vor mehr als drei Jahrzehnten, noch unter **Roller** und **Fischer** sen. wurde eine Organisation gegründet, deren Ziele, bereits 1872 statutarisch festgelegt, heute wieder als Grundlage dienen können. Den schon damals klar erkannten und energisch unternommenen Bestrebungen hatte die Zeitlage leider nur in bescheidenem Umfange eine erste Erfüllung gegeben. Manches aber war erreicht worden, worüber die erschienenen Jahresberichte Aufschluß geben. Noch blieb die **finanzielle** Seite zum Zwecke materieller Unterstützung der Entlassenen in den Vordergrund der Vereinsaufgaben gestellt. Die vielfach noch wichtigere **geistige** Fürsorge, welche im Benehmen mit der Anstaltsleitung die Bedürftigen aus den einzelnen Bezirken in Schutz nehmen und ihnen die unterstützende Hand reichen soll **mit Hilfe von geeigneten Mittelspersonen** — Patronen — hatte, obwohl auch im Sinne der Gründer gelegen, ihre Verwirklichung noch nicht gefunden. Dies soll jetzt nachgeholt werden. Mittlerweile sind in **Hessen**, in den **Rheinlanden**, in der **Schweiz**, in **Württemberg** zc. muster-gültige Hilfsvereine ins Leben getreten; namentlich darf der heftige auf eine bereits dreißigjährige segens-reiche Tätigkeit zurückzusehen. In dem gleichen Geiste, dem Geiste unserer eigenen **badischen** Tradition, möchten nun auch wir in Anpassung an die heutigen Zeitverhältnisse unsern früheren Verein **neu gestalten** und **über das ganze Land ausdehnen**.

Wir sind gewiß, daß unser geplantes Unternehmen eine gleichgesinnte und wohlwollende Unterstützung finden wird bei den staatlichen, gemeindlichen, kirchlichen Behörden — an welche sie in erster Linie sich wendet — nicht minder auch bei jedem unserer Mitbürger, in deren Brust für großes Unglück ein

## Wohnungen zu vermieten.

— **Gartenstraße 8** ist eine schöne Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche und Keller auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

— **Gartenstraße 68**, Eingang Lessingstraße, 2. Stock, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige, kinderlose Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres im Restaurant daselbst.

2.1. **Girschstraße 18** ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. **Kaiserstraße 101/103** ist die elegante Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Terrasse und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 6.2. **Karlstraße 57** ist der 1. Stock von vier geräum. Zimmern, Küche, Speisekammer zc., Garten vor dem Hause und im Hofe auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 9—12 und 3—6 Uhr. Näheres daselbst und Parkstraße 9, 1. Stock.

\* **Morgenstraße 29** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne Person zu vermieten.

\* **Rudolfstraße 25** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne 2 Zimmerwohnung wegen Wegzug per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

\* 2.1. **Rüppurrerstraße 92**, Vorderhaus, ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Stall für 8 Pferde und eine Schenke auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Sofienstraße 54** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. **Winterstraße 40** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem reichlichen Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Fasanenstr. 37, Bäderladen.

## Eine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Zähringerstr. 92, 1. Stock.

## Kapellenstraße 12

sind im 5. Stock zwei schöne Zimmer, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden.

## Hübsche, gesunde Wohnung,

3 Treppen hoch, von 5 Zimmern, Bad zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **A. Mejer**, Waldhornstraße 21 im Kontor, Hof.

## Angartenstraße 37

ist eine freundliche **Mansardenwohnung**, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein einzelnes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

## Stadtteil Mühlburg.

**Bachstraße 46** sind im 5. Stock eine hübsche **2 Zimmer-** und

eine **1 Zimmerwohnung** mit Küche, Klosett und Wasserspülung zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinstr. 21, Bureau:

großes Mitleid wohnt. Je zahlreicher die Beteiligung, desto ausgeprägter die Wirksamkeit des Vereins, desto sicherer der Erfolg. Jeder soll mitarbeiten dürfen an dem großen Werk tätiger Nächstenliebe.

So ist unser Aufruf an Alle gerichtet.

Wir fassen unsere Ziele zusammen als: **Materielle Unterstützung und geistige Fürsorge für die Entlassenen, sowie für die Familien der Pflegebefohlenen; Beschaffung der rechtzeitigen Anstalts-Hilfe; Verbreitung von Aufklärung in möglichst weite Kreise der Bevölkerung.**

Innerhalb dieser Bestrebungen wird gemäß dem Bedürfnis des Einzelfalles eine zweckmäßige Arbeitsteilung walten müssen unter der zentralen Leitung der Anstalten selbst: hier die Ärzte mit ihren Anliegen für die Entlassenen, dort unsere Krankenfreunde mit ihrer Kenntnis der lokalen Verhältnisse, mit ihrer Auskunft, ihrem Beistand; beide Instanzen von Fall zu Fall sich anrufend, in Rat und Tat sich unterstützend — so planen wir ein gemeinsames, erprobliches Zusammenwirken. Populäre Belehrungen in Wort und Schrift sollen dazu treten.

Wir bedürfen für unseren Zweck aber auch **regelmäßig jährlicher Gaben**, unter denen der kleinste Beitrag willkommen ist.

Bis eine genauere Organisation des Vereins möglich sein wird, nehmen die Unterzeichneten Beitrittserklärungen entgegen. Die eigentliche Konstituierung soll erfolgen, nachdem eine genügende Anzahl von Mitgliedern gewonnen sein wird.

**Die Vorstände der badischen Irrenanstalten und Kliniken.**

## Mein Parterre-Lokal,

100 □ Meter, geeignet für ein Café, eine Konditorei, ein Gesellschaftslokal, Bureau zc., ist per 1. Oktober oder früher zu vermieten.  
6.1. **A. Meinger, Walbhornstr. 21.**

## Werkstätte mit Lagerraum.

Eine schöne Werkstätte mit großem Lagerraum, in bester Lage der Weststadt, ist mit einer Zweizimmerwohnung nebst Mansarde, 2 Kellern und sonstigem Zubehör auf **1. November** zu vermieten. Näheres Sofienstraße 54 im Laden.

## Wohnungs-Gesuche.

Auf 1. Oktober wird für einen Beamten eine Wohnung von 5-6 Zimmern in der Nähe des Hauptbahnhofes gesucht. Angebote mit Preisangabe wollen unter Nr. 7389 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.1. Zum 1. Oktober oder sofort wird in vornehmer ruhiger Lage eine Wohnung, aus 8-9 Zimmern bestehend, in der Preislage bis 2000 M. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gute **5 Zimmertwohnung** gesucht auf 1. April 1905. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7358 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 8 Zimmertwohnung

(auch auf 2 Stockwerke verteilt) innerhalb der Tore auf 1. April 1905

gesucht.

Angebote mit genauen Angaben unter Nr. 7364 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

## Wohnung

von 2 Zimmern und Küche, möglichst Badeeinrichtung, per sofort gesucht. Nähe Bernhardsplatz evtl. Marktplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnung von 2 Zimmern

mit Zubehör in der Südstadt auf 1. Oktober von 3 erwachsenen Personen zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7377 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Zu mieten gesucht.

\* Ein Zimmer mit Küche wird zu mieten gesucht von einem Fräulein. Näheres zu erfragen Gottesauerstraße 23 im 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein hübsches, gut möbliertes Parterrezimmer ist auf sofort oder später an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten. Näheres Südbenstraße 10, parterre, zu erfragen.

\*3.1. In freier Lage ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Jollystraße 8 III.

## Bahnhofstraße 38

sind im **3. Stock** zwei schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

## Unmöbliertes Zimmer.

\*3.3. Kaiserstraße 75 ist ein unmöbliertes Zimmer an alleinstehende Frau oder Fräulein zu vermieten. Näheres daselbst im Schuhgeschäft.

## Amalienstraße 71

(Kaiserplatz), Eingang Leopoldstraße, 1 Treppe hoch, ist ein großes, gut möbl. Zimmer mit 2 Betten und Pension sofort oder später zu vermieten. \*

## Unmöblierte Mansarde

ist zu vermieten: Gottesauerstraße 23 im 2. Stock.

## Hübsch möbliertes Zimmer

per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen links.

## Kurvenstraße 1,

3. Stock, nächst der Haltestelle der Straßenbahn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. \*2.1.

## Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Marienstraße 1, 4. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, parterre, ist sogleich oder per 1. Oktober zu vermieten: Sofienstraße 3, Seitenbau, parterre.

## Zimmer,

ein unmöbliertes, ist auf 1. Oktober Markgrafenstraße 8 im 2. Stock zu vermieten. Näheres im Laden.

## Kost und Wohnung.

\* Ein anständiger besserer Arbeiter erhält Kost und Wohnung. Auch erhalten noch einige Herren guten Mittag- und Abendtisch. Näheres Kronenstraße 34 im 1. Stock.

## Zimmer mit Pension.

\* Sofienstraße 35, parterre, großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension an 1 oder 2 bessere Herren zu vermieten.

## Zimmer mit Pension.

\* Durlacher Allee 16 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen soliden Herrn zu vermieten.

## Nebenzimmer.

\* Ein schönes, mittleres Nebenzimmer ist sofort oder später an einen Verein zu vergeben: Bähringerstraße 92 (Schwedische Krone).

## Zimmer-Gesuche.

\*4.2. Gesucht ein oder zwei Zimmer in der Kaiserstraße als technisches Bureau, event. noch ein Zimmer mit Pension dabei. Offerten wolle man unter Nr. 7302 im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Zwei möblierte Zimmer

gesucht in feinem Hause der Weststadt, evtl. mit Badbenützung per sofort. Angebote an

**A. Kornsand, Kaiserstraße 111.**

## Bolle Pension

wird von einem jungen Herrn per 1. Oktober gesucht. Zentrum bevorzugt. Angebote nebst genauer Preisangabe unter Nr. 7368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zwei möblierte, ungenierte Zimmer

von einem Herrn gesucht. Badeeinrichtung erwünscht. Nähe der techn. Hochschule. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Gesucht

ein gut möbliertes Zimmer, ungeniert. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Pension-Gesuch.

Für ein junges Mädchen, das sich studiumshalber ein Jahr hier aufhält, wird ein einfaches Zimmer mit guter Pension gesucht. Etwas Familienanschluß erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 160 000 Mk.

in einem Posten auf I. Hypothek gesucht. Bei mäßigem Zinsfuß kann längerer Abschluß gemacht werden. Gesf. Offerten unter Nr. 7365 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

## Kapital-Gesuch.

Wegen Todesfall u. Erbteil werden **15 000 M.** als II. Hypothek bis längstens 1. Januar 1905 vom Selbstdarleher aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7375 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*

## 4000—5000 Mark

auf gute Hypothek zu 5% Zins **sofort** gesucht. Offerten unter Nr. 7378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf ein neues Haus werden

## 15 000 bis 16 000 Mark

auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 7381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 28 000—30 000 Mark

auf II. Hypothek nach auswärts gesucht. Offerten sind unter Nr. 7387 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Teilhhaber

mit 500—1000 M für sicheres und konkurrenzloses Unternehmen bei hohem Gewinn gesucht. Risiko vollständig ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 7373 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Dienst-Anträge.

\* Gesucht auf 1. Oktober ein einfaches, fleißiges Mädchen, das kochen und Hausarbeiten verrichten kann: Kaiserstraße 92, 4. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, für einen Haushalt gesucht. Die Stellung ist fast selbständig und für ein Mädchen geistigen Alters angenehm. **Mathilde Burg, Kaiserstraße 239.**

2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten besorgt, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Markgrafenstraße 45, parterre.

Auf 1. Oktober wird ein jüngeres, williges Mädchen in kl. Familie gesucht. Näheres Werderplatz 39 im 3. Stock.

## Ladnerin

in eine feine Wirterei sofort gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt, Hirschstraße 28 im 2. Stock.**

## Arbeiterin,

im Nähen gewandt, für dauernde Beschäftigung gesucht.

**Fr. Betsch, Militäreffekten-Fabrik, Amalienstraße 22.**

[2] III.

**H. 8 tücht. Restaurationsköchinnen** finden für hier und auswärts Stellen, Lohn 30-60 Mark.

Bureau Höfler, Kaiserstraße 49 II.

**Ein Mädchen**

für Hausarbeit und zu einem Kinde gesucht. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Ein tüchtiges Mädchen**

zur Verrichtung der häuslichen Arbeiten wird zu einer kleinen Familie auf sofort gesucht: Kurvenstraße 15, 3. Stod.

**Mädchen,**

welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird aufs Ziel gesucht. Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich Hebelstraße 9, eine Treppe hoch, melden.

\*2.1. **Gesucht auf 1. Oktober** ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und **Liebe zu Kindern hat.** Näheres Kreuzstraße 17, 4. Stod links.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches auch servieren kann, für sofort gesucht: Gottesauerstraße 23.

**Ein braves, ehrliches Mädchen,** welches etwas kochen kann, findet auf 1. Oktober Stelle: **Wilhelmstraße 1.**

**Mädchen-Gesuch.**

Auf sofort oder später findet bei zwei Damen ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, angenehme Stelle. Näheres **Kaiserstraße 167,** über 3 Treppen links.

**Ein einfaches, tüchtiges Mädchen** findet auf sogleich bei kinderloser Familie gute Stelle bei hohem Lohn. Zu erfragen bei 3.1. **Frau Andres, Kaiserstraße 23 IV.**

**Mädchen-Gesuch.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie per 1. Oktober gesucht. Näheres Akademiestraße 49 I.

**Jüngeres, braves Mädchen** auf 1. Oktober gesucht. Näheres Klauprechtstraße 13.

**Ein tüchtiges Mädchen,**

welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird zu kinderlosem Ehepaar gesucht. Zu erfragen Belforstraße 10, 3. Stod.

**Ein ordentliches Mädchen,** welches etwas servieren kann, findet sofort gute Stelle. Näheres Uhlandstraße 26. \*2.1.

**Stellen finden sofort:**

Privatmädchen und Mädchen, welches etwas kochen kann, in eine kleine Wirtschaftsküche bei guter Behandlung; ebenso suchen aufs Ziel jüngere Privatmädchen Stellen. Näheres Waldhornstraße 27 im 2. Stod.

**H. Buffetfräulein,** einfache Kellnerinnen, Privatmädchen, Haus- und Küchenmädchen, sowie Haus- und Zapfburschen sofort gesucht. Bureau Höfler, Kaiserstraße 49 II.

\*2.1. **Lehrmädchen.** Ein Mädchen, welches die Blumenbinderei erlernen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 174.

**Monatsdienst.**

\*2.1. Eine zuverlässige jüngere Frau oder ein Mädchen wird für einige Stunden täglich von einer kleinen Familie auf Oktober gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[3] III.

**Stelle-Antrag.**

Auf das Kontor einer hiesigen Weingroßhandlung wird ein junger Mann mit schöner Handschrift, in Buchführung und Korrespondenz vertraut, per 1. Oktober oder früher gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 7380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Für einen gewandten jungen Mann** mit guter, flotter Handschrift ist Gelegenheit geboten, sich im Musikalienhandel einzuarbeiten. Eintritt 1. Oktober er. Näheres in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kunz,** Kaiserstraße 114.

**Tüchtiger Feinmechaniker-Gehilfe** findet sofort Stellung bei **Otto Behm,** Hirschstr. 83.

**Ein Koch-Volontär**

oder Lehrling, der noch nicht angelernt hat, gesucht. Näheres durch **J. Forster,** Rodensteiner.

**Hausbursche-Gesuch.**

2.1. **Gesucht auf sofort ein tüchtiger, zuverlässiger jüngerer Hausbursche.** Restauration zum „**Trompeter von Säckingen**“, Kaiser-Allee 9. 2.1.

**Hausbursche.**

3.1. **Gesunder junger, kräftiger Mann** von 18 bis 24 Jahren kann auf 18. d. M. bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

**Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

**Hausbursche-Gesuch.**

\* Ein junger, fleißiger Bursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

**Fleißiger, solider**

**Hausbursche**

sofort gesucht: **Kaiserstr. 76, Laden.**

**Ein jüngerer Laufbursche**

wird sofort gesucht. **M. Lucas,** Kaiserstraße 199.

**Zum Austragen**

von Heften werden 2-3 **junge Burschen** gesucht. Näheres Buttlighstraße 6 im 1. Stod.

**Kräftiger Junge**

für leichte Arbeit morgens je 1/2 Stunde gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wer übernimmt**

**Möbeltransport**

von **Nastatt nach Mühlburg** in der Zeit vom 27. September bis 3. Oktober? Erforderlich ist ein großer Möbelwagen. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 7357 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle auf 1. Oktober. Näheres zu erfragen Gerwigstraße 20 im 2. Stod links.

\* Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht bei kleiner Familie Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Gerwigstraße 47 im 1. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, 19 Jahre alt, welches die häuslichen Arbeiten übernimmt und dabei das Kochen erlernen möchte, wünscht Stellung auf 15. Oktober. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kaiser-Allee 47 im Laden.

\* Ein Mädchen geübten Alters, welches gut bürgerlich kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht Stelle, am liebsten bei einer einzelnen Dame oder bei einem kinderlosen Ehepaar. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 7352 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Fräulein,**

welches einen Handelskursus absolviert hat, gewandt in Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben, sucht Anfangsstellung in Karlsruhe oder Umgebung. Festsetzung des Gehalts nach Beendigung der Probezeit. Offerten unter Nr. 7360 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Fräulein,**

gute Figur, sucht Stellung als Verkäuferin; es wird weniger auf Salär reflektiert, als auf gute dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 7367 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein braves, fleißiges Mädchen** sucht auf 1. Oktober Stellung als Zimmermädchen oder zu kleiner Familie. Näheres zu erfragen Werberstraße 22.

**Junge Norddeutsche**

sucht Stellung als Stütze ohne gegenseitige Vergütung bei **Familienanschluss.** Offerten wolle man unter Nr. 7388 im Kontor des Tagblattes abgeben. \*2.1.

**Lehrmädchenstelle-Gesuch.**

\* Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird eine **Lehrstelle** gesucht, gleichviel welcher Branche. Näheres Bürgerstraße 5 im 2. Stod.

**H. Mehrere tüchtige Köche**

suchen Stellen. Bureau Höfler, Kaiserstraße 49 II.

\* Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als

**Hausbursche**

auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 7359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein tüchtiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Näheres Lessingstraße 43, 5. Stod.

**Tüchtige Schneiderin**

nimmt noch einige Kunden bei sehr billiger Berechnung in und außer dem Hause an. Näheres Sternbergstraße 7 III rechts.

**Das Ablegen von Briefen,**

**Zeichnungen** u. und Fertigen von schriftlichen Arbeiten aller Art übernimmt gewissenhafter junger Mann mit schöner Handschrift und Rundschrift. Gest. Offerten unter Nr. 7372 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Im Frisieren**

zu **Gesellschaften** und Hochzeiten empfehle ich meinen neu eingerichteten separaten **Damen-Salon** mit Kopfwasch-Trockenapparaten. Abonnement in und außer dem Hause. Anfertigung sämtlicher Haararbeiten.

**Frau E. Heck, Friseurin,** Hirschstraße 12.

**Frau Olga Forsberg,**

**Herrenstraße 64, parterre,**

empfiehlt sich zur Anfertigung **sämtlicher Damengarderobe.** Bei billigster Berechnung garantiere für tadellosten Sitz und pünktlichste Ausführung. 3.1.

**Verloren**

wurde am Mittwoch abend ein Geldbeutel mit 70 M Inhalt vom Lieblichen Geschäft durch die Kaiser- und Waldstraße zum Ludwigplatz. Abzugeben gegen Belohnung Schloßplatz 4, 3. Stock.

**Haus-Verkauf.**

\* Kaiserstraße (Schattenseite), zwischen Marktplatz und Durlachertor, ist ein Haus mit schönen, großen Räumen zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 7353 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

2.1. Gegenüber dem neubauten Schulhaus — Kapellenstraße — ist ein fast neues, vierstöckiges Wohnhaus (je 3 Zimmer und Küche), besonders für Buchbinder oder ein Schreibmaterialiengeschäft geeignet, bei mäßiger Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten sub Nr. 7344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**In der Weststadt**

ist ein Haus mit Einfahrt, sehr großem Hof, Stallung und Remise preiswert zu verkaufen. Näheres durch Joh. Petri, Mitglied der Vereinigung, Wilhelmstraße 13.

**Herrschaftshaus**

mit Garten, hochrentabel, mit separatem Dienerschaftseingang, dreistöckig, 6 Zimmer, Bad usw. im Stock, in feiner und doch guter Geschäftslage der Altstadt, deshalb auch für einen Arzt, Rechtsanwalt u. dergl. sich eignend, ist umständehalber sehr billig zu verkaufen. Belastung sehr nieder. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 7355 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

3.1. Durlacher Allee, in schönster Lage, ist ein besseres, schönes und ruhiges Privathaus (4-5 Zimmerwohnungen, Badezimmer) mit großem Hof, Einfahrt und guten Kellern umständehalber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gebäudeplatz**

in östlicher Lage, teils fertige Straßen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Zu verkaufen**

ein Pianino: Kaiser-Allee 18, part.

**Zu verkaufen**

ein großer Schreibtisch, gut erhalten, um den billigen, aber festen Preis von 20 Mk., ferner zwei Paar Militärstiefel von einem Einjährigen zusammen für 12 Mk. und eine gebrauchte Bitherschule für 10 Mk.: Körnerstraße 7 im 4. Stock.

\* Zu verkaufen sind einige Herrenkleider für stärkeren Mann und ein Pelzrock, für einen Kutscher passend. Näheres Blumenstraße 12 im 2. Stock.

**Eine Salongarnitur,**

1 Diwan, 1 Nachtschrank zu 25 Mk. und 1 Ottomane mit Decke zu 46 Mk. hat zu verkaufen 5.1. J. Müller, Hirschstraße 18.

**Zu verkaufen:**

1 kleiner Kleiderkasten, 1 Gießschrank, 1 Säulenwage, 1 Gewürzmühle, 1 Krautständer. Anzusehen Hirschstraße 29 im 3. Stock, von 8-9 Uhr morgens und von 1-3 Uhr nachmittags.

**1 Sofa mit 3 Fauteuils,**

sehr gut erhalten, ist um den billigen Preis von 40 Mk. abzugeben. Näheres Roonstraße 14 im 2. Stock.

\* Eine fast neue

**Wringmaschine**

ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 83, parterre.

**Seltener Gelegenheitskauf.**

\* Eine bessere, englische, nußbaumene Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus: 2 Bettladen, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilette-Spiegel, 1 Spiegelschrank, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, ist um den billigen Preis von Mk. 350.— zu verkaufen: Waldstraße 14, parterre.

\* Ein zweiflügeliger, gut erhaltener

**Sportwagen**

sowie ein Kinderstühlchen und ein Schaukelpferd sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 18, 5. Stock.

**Pianino**

mit schönem vollen Ton für 360 M abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. \*2.1.

Ein sehr gut erhaltenes

**Tafelklavier,**

für Vereine passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

**Billard-Verkauf.**

Ein sehr gutes Karambolage-Billard, verstellbar, als Tisch zu gebrauchen, mit komplettem Zugehör ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Gottesauerstraße 3, 2. Stock. 2.1.

**Waschmange zu verkaufen.**

\* Eine größere, beinahe noch neue Mänge, für Hotels oder Private geeignet, ist wegen Bezug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 138, Bügelgeschäft.

**3.1. Schwarzes Reformkleid,**

in Tuch gearbeitet, für schlanke, große Figur passend, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 64, parterre.

**Herb.**

\* Ein wenig gebrauchter Schlofferherd (System Schreiber) ist unter Garantie billig zu verkaufen: Körnerstraße 19 im 2. Stock.

\* Ein schöner, gut erhaltener

**Porzellanofen**

für Steinkohlenfeuerung ist zu verkaufen: Friedenstraße 22 III.

**Hofter,**

335 x 215, billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 51 im Laden.

**2.1. Weinfässer,**

gebraucht, 5 Stück à 100 Liter und 1 Stück 660 Liter haltend, sind zu verkaufen: Stefaniensstraße 59.

**Bernhardinerhund,**

sehr schönes Tier, 2 1/2 Jahre alt, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Gottesauerstraße 13 im 2. Stock. 2.1.

**Ein Geschäftshaus**

mit oder ohne Laden im Zentrum der Stadt wird von Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.1. Kleine Villa**

oder Wohnhaus mit Garten, 7-8 Zimmer enthaltend, in herrschaftlicher, ruhiger Gegend, wird sofort oder später zu kaufen gesucht. Genaueste Preisangabe wie Adresse unter Nr. 7384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Frach-Anzug**

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schreibmaschine,**

nur erstes Fabrikat, zu kaufen gesucht. Offerten an H. Wischer, Hirschstraße 63, erbeten.

**Staatl. geprüfte Lehrerin**

erteilt Privatstunden in allen Fächern. Offerten unter Nr. 7343 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Klavier-Unterricht.**

\*3.1. Konservatorisch gebildetes Fräulein empfiehlt sich zur Erteilung im vierhändigen Spiele sowie im Begleiten von Gesang und Violine in und außer dem Hause; dasselbe erteilt auch Unterricht an Anfänger und vorgeschrittene Schüler. Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 6 M per Monat. Gesl. Offerten unter Nr. 7349 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**4.1. Nachhilfestunden**

in allen Fächern, besonders in Englisch u. Französisch, erteilt staatl. geprüfte Lehrerin, die längere Zeit in England und Frankreich zugebracht hat. Gesl. Offerten unter Nr. 7314 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**German.**

\* A German lady would like to exchange lessons — conversation and reading — with an English lady or gentleman. Apply to Nr. 7361 Kontor des Tagblattes.

**Klavierstunde gesucht.**

\* Eine im Klavierspielen schon weit vorgerückte Schülerin sucht tüchtige Lehrkraft bei mäßigem Honorar. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stunden-Austausch.**

Junge Französin wünscht mit einer deutschen jungen Dame Konversationsstunden auszutauschen. Anfragen unter Nr. 7370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Heidelbeerwein**

(herb),

gegen Diarrhöe von großer Wirkungskraft, tausendfach erprobt,

per Flasche 80 Pfg. empfiehlt

**Gustav Bender,**

vormals Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 5.

Prompter Versand nach auswärts.

**Süßer Apfelwein**

trifft heute wieder ein

bei

**Wilh. Weber,**

vormals Eugen Helff Nachfolger, Karl-Friedrichstraße 6.

**Schupfrische junge Feldhühner,**

" " Fasanen,

" " Hasen

(ganz und zerlegt),

**Schwarzwild und Damtwild,**

ff. Tafelgeflügel,

lebende Flußfische,

lebendfrische Seefische

2.1. empfiehlt

**Franz Viefeld,**

Großherzogl. Hoflieferant,

C. G. Frey Nachf.,

Markgrafenstr. 45 u. auf dem Markt.

[4] III.

# Feldhühner,

große junge, per Stück 1.20 Mk., kleinere entsprechend billiger, alte per Stück 80 Pfg. empfiehlt in schußfrischer Ware

**Carl Pfefferle,**

Erbprinzenstraße 23.

Telephon 1415.



**Massenfang!**

## Große schöne Blaufelchen

per Stück 80 Pfg. empfiehlt

**R. Haas, Hirschstraße 31,** und auf dem Markte.

## Blaufelchen

frisch eingetroffen bei

**B. Merkle,**

Großh. Hoflieferant.

## Neue Bismarckheringe und Rollmöpse

per Stück 10 P., 3 Stück 25 P., die 4 Liter-Dose M. 2.— empfiehlt

**Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

## Neue Vollheringe,

## Neue Bismarckheringe

sind eingetroffen bei

**F. X. Rathgeb,**

4.1. Ludwigsplatz 57.

Täglich frische

**Wiener, Billinger**

und

**Frankfurter Bratwürste**

empfiehlt

**Friedrich Dietrich,**

Wurster,

Wilhelmstraße 28. Telephon 1549.

## Kieler Bücklinge

treffen jetzt regelmäßig ein und empfehle ich per Stück 6 P., 1 Kistchen von 40 Stück M. 2.—

**Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

[5] III.

## Knorr's Suppeneinlagen

empfiehlt den verehrl. Hausfrauen

**C. Frohmüller,**

Hoflieferant, Erbprinzenstrasse.

## Gustav Bender,

Kolonialwaren — Delikatessen,

5 Lammstraße 5,

empfiehlt in bester Ware:

**Fst. Delikatess-Sauerkraut**

per Pfund 15 Pfg.,

„ neue Gijgurken,

„ neue Salzgurken,

„ neue Bismarckheringe,

„ neue Rollmöpse.

## Landbutter

1 Pfund Mk. 1.05 frei ins Haus geliefert empfiehlt **G. Dörner,** Augartenstraße 69.

**Ia Limburgerkäse** à 32 Pfg.,

**Ia fette Schweizerkäse** à 65 Pfg.,

**Halbfette** à 42 Pfg.

empfiehlt von 30 Pfund an unter Nachnahme **Käser Handtmann,**

Albigen bei Spachingen.



## Süßen Weißherbst

empfiehlt

**J. Greiler,**

„zur alten Post“.

## Alte Brauerei Fels,

Kronenstrasse 44.

\* Heute früh **Wellfleisch** mit Sauerkraut, mittags frische **Leber- und Griebenwürste**, Ausschank eines ff. Stoffes hellen **Exportbiers**; neuer süßer **Wein** kommt heute zum Ausschank, wozu freundlichst einladet

**J. Vogel.**



## Bathaus zu den 3 Königen

(Gde d. Hebel- u. Kreuzstr.)

Heute

Freitag

morgens

Wellfleisch

und neues

Sauerkraut

abends

**Leber- u. Griebenwürste, Schinkenwurst, Samstag weißen und roten Schwartemagen** empfiehlt

**Karl Weisinger.**

NB. Auch ist fortwährend guter **Mittagstisch** zu haben.

Als dauerhaftesten, billigen u. hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Kontore, Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

## Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz konserviert.

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig. Prospekte gratis. 2.1.

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

„Die Kunst das Leben zu verlängern“, so lautet der Titel einer jedermann interessierenden populären medizinischen Abhandlung von Dr. L. Lewinski, die wir im ersten Hefte des neuen (XVIII.) Jahrganges der illustrierten Zeitschrift „Für Alle Welt“ (Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57) lesen und den wir aus dem reichen Inhalte dieses Heftes an erster Stelle nennen möchten. Die neuesten Romanschöpfungen zweier bedeutender Autoren, Emma Belts „Lo Nicò“ und Theodor von Sosnostys „Wiener Luft“ nehmen hier ihren vielversprechenden Anfang. Geradezu prächtig ausgestattet und von großartiger Vielseitigkeit des literarischen, wissenschaftlichen, praktischen und künstlerischen Inhalts präsentiert sich dieses neue Heft als eine Musterleistung auf dem Gebiete unserer Zeitschriftenliteratur. Von dem vortrefflichen textlichen Inhalt seien hier nur noch Dr. Th. Zells wundervoller und an Bildern reicher Aufsatz „Tiere als Baukünstler“ und G. Triepels anschauliche, durch Illustrationen erläuterte Schilderung der Unterrichtsmethode für geistesschwache Kinder genannt. Von dem prächtigen, auf der Höhe der Vollenbung stehenden Bilderschmuck erwähnen wir die farbige Kunstbeilage „Das Wundertier“ nach dem Gemälde von G. Reichert, A. Köfellers packende „Kirta“, die beiden fesselnden historischen Bilder „Nabekfi im Scalatheater in Mailand“ von A. Dressel und „Charlotte Cordays Ueberführung nach dem Schafott“ von P. Bujol. J. Snormans reizendes Kinderbildchen „Erster Tanzversuch“, das wir in demselben Hefte finden, dürfte jeden Betrachter entzücken.

### Staudesbuch-Auszüge.

#### Geschließung:

15. Sept. Alfred Rohmann von hier, Architekt in Berlin, mit Annie Engels von Moskau.

#### Geburten:

8. Sept. Karl, Vater Otto Hirpins, Biesfeldweibel.

10. „ Gustav Max, Vater Ferdinand Rogg, Schlosser.

12. „ Maria Theresia, Vater Theodor Munn, Musikdirektor.

12. „ Liselotte Anna, Vater Hermann Straehl, Architekt.

13. „ Max, Vater Karl Kurz, Beleuchtungsdiener.

13. „ Willi Ferdinand, Vater Karl Mohr, Lok.-Heizer.

13. „ Karl Heinrich, Vater Heinrich Schüler, Güterbesitzer.

14. „ Henriette Frieda, Vater Karl Scigalszky, Schlosser.

14. „ Emil August, Vater August Ruck, Stadttagelöhner.

14. „ Karl August, Vater Wilhelm Scholl, Gärtnereimeister.

#### Todesfälle:

13. Sept. Elise Menges, Privatiers, ledig, alt 89 Jahre.

14. „ Emilie Dürr, Privatiers, ledig, alt 67 Jahre.

14. „ Emma, alt 6 Monate 29 Tage, Vater Julius Winter, Zimmermann.

14. „ Bertha Diemer, alt 62 Jahre, Ehefrau des Briefträgers Adam Diemer.

14. „ Erich, alt 7 Tage, Vater Ludwig Weiß, Gartenbau-Architekt.

#### Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

**Freitag, den 16. September 1904:**

1/2 11 Uhr, **Elise Menges**, Privatiers (Kronenstrasse 21).

3 Uhr, **Bertha Diemer**, Ehefrau des Briefträgers (Hirschstraße 45, Hinterhaus, 2. Stock).

5 Uhr, **Emilie Dürr**, Privatiers (Sofienstraße 47/49).

## Weinrestaurant Georg Schmitt,

Inhaber: A. Rinderspacher,

Gäse Strich- und Kaiserstraße 231.

empfehlte für Samstag, den 17. September aus eigener Schlachtküche

\*21.

als Spezialität:

### Schlachtplatte.

Gleichzeitig mache ich auf meine reinen Markgräfler- und Moselweine aufmerksam.

#### Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angelommen** am 14. September „Karlsruhe“ in Antwerpen, „Roland“ in Vissabon, „Trier“ in Neapel; am 15. September „Sachsen“ in Hongkong, „Rhein“ in Bremerhaven. **Passiert** am 13. September „Rhein“ Dover. **Abgegangen** am 14. September „Halle“ von Funchal, „Kiautschou“ von Neapel, „Main“ von Baltimore.

#### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

#### Freitag, den 16. September:

**Colosseum.** Vorstellung mit neuem Programm. Anfang 8 Uhr.

**Gabelberger Stenografenverein.** Unterrichtsstunde in der Pestalozzischule, Erbprinzenstr., Zimmer Nr. 2, abends 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

**Hoftheater.** Die Schmetterlingsflucht. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Mittelpreise.

#### Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

#### Getauft:

1. Aug. Emilie, geb. den 27. Juli, Vater Max Kiefer, Fabrikarbeiter.
1. „ Heinrich, geb. den 26. Juli, Vater Georg Brecht, Bierhändler.
1. „ Eugen, geb. den 26. Juli, Vater Georg Schwebble, Schuhmacher.
1. „ Paula, geb. den 24. Juli, Vater Friedrich Springer, Maler.
1. „ Gertrud, geb. den 26. Juli, Vater Alfred Kirchmeyer, Bahnarbeiter.
1. „ Bertha, geb. den 30. Juli, Vater Karl Schwamberger, Hoflieferant.
1. „ Herbert, geb. den 16. Juli, Vater Karl Welker, Kanzleiaffistent.
2. „ Wilhelmine, geb. den 5. Dezember 1903, Vater Friedrich Blud, Schlosser.
2. „ Johanna, geb. den 12. Mai, Vater August Hebröd, Schlosser.
3. „ Friedrich, geb. den 18. Juli, Vater Emil König, Tagelöhner.
4. „ Heinrich, geb. den 6. Juli, Vater Pius Lorenz, Schlosser.
4. „ Karl, geb. den 31. Mai, Vater Karl Kühn, Kontrolleur.
4. „ August, geb. den 27. Juli, Vater Heinrich Weingärtner, Schriftsetzer.
5. „ Adolf, geb. den 14. Juli, Vater Wilhelm Mohr, Installateur.
6. „ Martha, geb. den 31. Juli, Vater August Siegele, Schlosser.
7. „ Elsa, geb. den 28. Juli, Vater Friedrich Heppel, Bierbrauer.
7. „ Rosa, geb. den 24. Juli, Vater August Nech, Maurer.
7. „ Olga, geb. den 5. Juni, Vater Rudolf Stöcklin, städt. Tagelöhner.
7. „ Willy, geb. den 7. Juli, Vater Karl Binder, Redakteur.
7. „ Willy, geb. den 21. Juli, Vater Wilhelm Unser, Lokomotivheizer.
7. „ Otto, geb. den 26. April, Vater Rudolf Ritter, Schlosser.
7. „ Hedwig, geb. den 1. August, Vater Karl Kaiser, Installateur.
7. „ Arthur, geb. den 2. August, Vater Adam Rudolf, Polizeiergeant.
8. „ Luise, geb. den 3. August, Vater Hugo Bayer, Graveur.
9. „ Franz, geb. den 19. Juli, Vater Emil Dietrich, Bäckermeister.
11. „ Klara, geb. den 29. Juli, Vater August Bailly, Maschinist.

11. Aug. Friedrich, geb. den 29. Juli, Vater Gustav Friedlein, Bahnarbeiter.
11. „ Arthur, geb. den 7. Juli, Vater Friedrich Kaus, Bahnarbeiter.
11. „ Frieda, geb. den 1. August, Vater Johann Schelling, Privatdiener.
11. „ Karl, geb. den 30. Juli, Vater Karl Herr, Reserveheizer.
13. „ Frieda, geb. den 6. Juli, Vater Karl Claus, Fabrikarbeiter.
14. „ Johanna, geb. den 31. Juli, Vater Gustav Schumacher, Küfer.
14. „ Hermine, geb. den 26. Juni, Vater Eduard Maywald, Kaufmann.
14. „ Anna, geb. den 30. Juli, Vater Richard Gaenke, Kaufmann.
14. „ Eugen, geb. den 16. Juli, Vater Anton Bod, Mechaniker.
14. „ Willi, geb. den 7. Juli, Vater Gottlieb Bäuerle, Schneidermeister.
14. „ Marie, geb. den 15. Juli, Vater Karl Boland, Kaufmann.
14. „ Ida, geb. den 8. Juli, Vater Karl Weigand, Mechaniker.
14. „ Wilhelm, geb. den 3. August, Vater Gottlieb Altvater, Plakaufseher.
14. „ Albert, geb. den 2. August, Vater Ludwig Rottermann, Ober-Postschaffner.
14. „ Heinrich, geb. den 31. Juli, Vater Heinrich Start, Kaufmann.
14. „ Wilhelm, geb. den 7. August, Vater Johann Zutavern, Bahnarbeiter.
14. „ Albertine, geb. den 15. Mai, Vater Eduard Nebert, Kaufmann.
14. „ Christian, geb. den 16. Februar 1900, Vater Eduard Nebert, Kaufmann.
14. „ Friedrich, geb. den 31. Oktober 1895, Vater Eduard Nebert, Kaufmann.
15. „ Ella, geb. den 9. August, Vater Emil Hedel, Bahnarbeiter.
15. „ Max, geb. den 11. August, Vater Emil Schöhan, Bureauhilfe.
16. „ Emil, geb. den 30. Juli, Vater Emil Wagner, Restaurateur.
17. „ Peter, geb. den 31. Juli, Vater Max Schäfer, Kunstwäscher.
17. „ Erika, geb. den 9. Juli, Vater Philipp Freudenberger, Betriebssekretär.
18. „ Karl, geb. den 26. Juli, Vater Karl Hagel, Metzger.
19. „ Friedrich u. Wilhelm, Zwillinge, geb. den 17. August, Vater Otto Uhrig, Schneider.
20. „ Frieda, geb. den 2. Juli, Vater Karl Chermann, Kaufmann.
21. „ Emma, geb. den 26. Juli, Vater Benjamin Fischer, Schuhmacher.
21. „ Karl, geb. den 1. Juli, Vater Josef Wolf, Fuhrmann.
21. „ Christina, geb. den 8. August, Vater Georg Martin, Rangierer.
21. „ Eduard, geb. den 3. Juli, Vater Andreas Wiedemann, Bankdirektor.
21. „ Hugo, geb. den 11. August, Vater Johann Klebes, Fechtlehrer.
21. „ Frieda, geb. den 7. August, Vater Karl Zimpfer, Schneidermeister.
21. „ Karl, geb. den 5. Mai, Vater Franz Wormer, Fabrikarbeiter.
21. „ Otto, geb. den 21. Juli, Vater Ferdinand Schmidgall, Maschinenarbeiter.
21. „ Klara, geb. den 29. Juli, Vater Johann Burkhart, Glaser.
21. „ Friedrich, geb. den 31. Juli, Vater Otto Hafertorn, Bahnarbeiter.
21. „ Felix, geb. den 5. August, Vater Felix Happle, Schlosser.
21. „ Emma, geb. den 6. August, Vater Otto Weber, Schaffner.
21. „ Margarete, geb. den 5. August, Vater Jean Nies, Kaufmann.

22. Aug. Wilhelmine, geb. den 16. August, Vater Wilhelm Fried, Schreiner.
22. „ Emma, geb. den 18. August, Vater Heinrich Weber, Blechner.
22. „ Friedrich, geb. den 20. August, Vater Hermann Klenker, Revisor.
22. „ Friedrich, geb. den 21. August, Vater Peter Klein, Bahnarbeiter.
22. „ Rudolf, geb. den 22. August, Vater Karl Bauer, Magazinarbeiter.
22. „ Hedwig, geb. den 22. Juli, Vater Adolf Schneider, Schriftsetzer.
25. „ Gottfried, geb. den 11. Juli, Vater Gottfried Lauer, Ansläufer.
25. „ Albert, geb. den 11. August, Vater Christian Laidig, Tagelöhner.
28. „ Karl, geb. den 14. August, Vater Nikolaus Schaber, Schutzmänn.
28. „ Alfred, geb. den 14. August, Vater Franz Meier, Heizer.
28. „ Leonore, geb. den 4. August, Vater Julius Zimmermann, Schriftsetzer.
28. „ Arthur, geb. den 12. August, Vater Anton Unser, Bahnarbeiter.
28. „ Karl, geb. den 25. Juli, Vater Julius Dahn, Diener.
28. „ Hildegard, geb. den 9. August, Vater Ludwig Zwidler, Kanzleidiener.
28. „ Karl, geb. den 13. August, Vater Karl Werft, Kaufmann.
28. „ Karl, geb. den 8. August, Vater Karl Bäder, Glasermeister.
28. „ Elisabeth, geb. den 31. Juli, Vater Philipp Schmidt, Revisor.
28. „ Hertha, geb. den 20. Juli, Vater Karl Ettlinger, Kupferschmied.
29. „ Helene, geb. den 17. Juli, Vater Oskar Reichardt, Zinngroßh.
29. „ Elisabetha, geb. den 14. August, Vater Karl Wagner, Schlosser.
29. „ Sofie, geb. den 20. August, Vater Fris Held, Hilfsarbeiter.
29. „ Adolf, geb. den 24. August, Vater Wilhelm Borth, Diener.
29. „ Marie, geb. den 25. August, Vater Friedrich Fischer, Bierführer.
29. „ Ida, geb. den 27. August, Vater Gustav König, Gerber.
29. „ Karl, geb. den 27. August, Vater Franz Karcher, Heizer.
30. „ Hermann, geb. den 17. August, Vater Theodor Wagner, Justizaktuar.
31. „ Erna, geb. den 21. August, Vater Kaver Klippel, Tagelöhner.

#### Getraut:

4. Aug. Ernst Hug von Waldshut, Küchenchef, mit Vera Baumstark von hier.
6. „ Heinrich Hütner von Freggenfeld, Bahnarbeiter, mit Marie Boffert von Forst.
9. „ Karl Poppe von Hombressen, Rangierer, mit Christine Bauer von Bretten.
11. „ Johann Wäde von Gutach, Lok.-Heizer, mit Karoline Jung von hier.
11. „ Max Koch von Achem, Brauereibesitzer, mit Sofie Specht von hier.
11. „ Friedrich Heller von Daisbach, Ingenieur, mit Luise Specht von hier.
13. „ Jakob Schmidt von Menzingen, Fuhrknecht, mit Margarethe Pfaff von Heppenheim.
16. „ Josef Wedesser von Rosenberg, Wirt, mit Mina Korrmüller von Rippurr.
18. „ Ludwig Greiner von Birmasens, Fabrikant, mit Elsa Nied von hier.
18. „ Franz Strasser von Dresden, Kaufmann, mit Marie Enders von hier.
20. „ Martin Horack von Rabensburg, Hilfsarbeiter, mit Luise Minger von Freiburg i. Br.
20. „ Karl Kirchsler von Schüzingen, Küfer, mit Karoline Ebler von Schüzingen.
20. „ Martin Kappes von Eberbach, Bureauassistent, mit Sofie Bühler von Eberbach.
20. „ August Niehle von Nordrach, Schneidermeister, mit Luise Bürkle von Menzingen.
23. „ Friedrich Kammerer von Graben, Kaufmann, mit Anna Schelling von Gaggenau.
25. „ Jakob Bühler von Diebelsheim, Bahnarbeiter, mit Elisabeth Bidel von Wiesbaden.
25. „ Emil Krönlein von hier, Kaufmann, mit Marie Kramer von Gönong Siloti (Juden).
27. „ Josef Rupp von Söllingen, Maurer, mit Frieda Beeh von Söllingen.
27. „ Julius Bausbad von hier, Möbelfabrikant, mit Karoline Jäck von Comweiler.

[6] III.

In G. Pierson's Verlag in Dresden soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Köhler-Haufen Galgenstrichs Lieder.

Illustriert von Hanns Schlicht. Der „Neuer Görlitzer Anzeiger“ schreibt darüber: — Das eigenartige Werk, in eleganter Ausstattung, wird der Köhler-Haufen'schen Muse wieder neue Freunde zuführen.

Eine Nachtvorstellung im Pariser Nouveau Cirque, so lautet der Titel einer pikant geschriebenen, von E. Etze flott illustrierten Skizze, die das bis zum Raffinement ausgebildete, nach stets neuen Reizen haschende Nachtleben an dem gepriesenen Seinestrand zum Gegenstand hat und dem Leser einen rechten Begriff von dem noch immer in der ganzen Welt unübertroffenen Chic parisien gibt.

Gold, Silber und Banknoten vom 14. September 1904.

Table with columns for currency types (Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, etc.) and values in Brief and Geld.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 15. September, früh. Lugano heiter 14°, Biarritz Regen 18°, Nizza wolfig 20°, Triest halbbedeckt 21°, Florenz heiter 18°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 15. Sept. 1904. Barometrische Maxima lagern heute über Skandinavien und über Südwesteuropa und zwischen beiden hindurch zieht sich von den britischen Inseln aus über die Niederlande und Deutschland hinweg eine Furche niedrigen Druckes, welche mehrere flache Minima enthält.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns for date, temperature, wind, and other weather observations.

Höchste Temperatur am 14.: 19,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,4. Niederschlagsmenge des 14.: 4,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 15. Sept., früh: Schusterinsel 215, gef. 33, Kehl 224, gef. 1, Magau 351 cm, Stillst.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Freitag, den 16. September. 2 Uhr: Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung, Pfänder-Versteigerung im Versteigerungslokal im Rathaus.

- 2 Uhr: Hof. Fischmann jr., Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstr. 16. 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19. 2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandleihlokal Waldhornstr. 19.

Telegraphische Kursberichte. 15. September 1904.

New-York. Atchis.-Topeka 82 7/8, Canada Pacific 125 1/2, Chicago Milw. 158 1/2, Denver 79 1/8, Louisv. Nashv. 122 3/4, New-York Erie 32 1/4, Central 12 3/4, North Pacific 74 3/8, Southern Pacific 57 3/8, Silber 166 1/2.

Berlin (Anfang). Kreditactien 206.10, Disconto-Commandit 191.60, Deutsche Bank 225.—, Berliner Handelsges. 161.30, Bochumer 208.40, Laurahütte 219.80, Harpener 216.—, Dortmunder D. —, Baltimore u. Ohio shares 91.10, Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse). Wechsel Amsterdam 168.72, London 204.02, Paris 80.875, Wien 85.083, Italien 80.883, Privatdiscont. 3 1/4, Napoleons 16.18, Reichs-Anleihe 102.15, Preussen 101.80, Italiener 104.20, Portugiesen 61.40, innere Russen 91.50, Serben 75.—, Spanier 88.—, Oesterr. Goldrente 101.60, Silberrente 100.40, Ungar. Goldrente 100.20, Kronenrente 97.50, Argentinier 44.50, Southern 108.50, Bulgaren 90.10, Disconto-Commandit 191.80, Darmstädter Bank 142.20, Schaaffh. Bank 145.—, Deutsche 225.20, Dresdener 154.60, Badische 124.30, Rhein. Kreditbank 138.50, Hypoth.-Bank 195.—, Länderbank 109.80, Wiener Bank 139.70, Bank Ottoman 116.20, Harpener 215.90, Gelsenkirchener 220.60, Laurahütte 250.50, Bochumer 208.50, Hibernia —.

Wien (Vorbörse). Kreditactien 654.75, Staatsbahn 644.20, Lombarden 88.50, Marknoten 117.42, Ungar. Goldrente 119.—, Kronenrente —, Oesterr. Papierrente 99.25, Silberrente 99.30, Länderbank 433.—, Goldagio 127.27, Tendenz: fest.

Paris (Anfang). 3 1/2% Rente 69.02, 4% Italiener 103.90, 4% Spanier 88.30, Türken (unifiz.) 88.25, Türkenlose 130.—, Ottoman 585.—, Rio Tinto 1398.—, Tendenz: fest.

Frankfurt (Anfang). Kreditactien 206.10, Staatsbahn 138.—, Lombarden 18.65, Disconto-Commandit 191.80, Dresdener Bank 154.40, Gotthardbahn 189.50, Berliner Handelsges. —, Tendenz: fest.

London (Anfang). Debeers 18 1/8, Chartered 1 1/8, Goldfield 6 1/8, Randmines 10 1/8, Eastrand 7 7/8, Chicago Milw. 162 3/4, Denver Prefer. 81 3/8, Atchis. Prefer. 101 3/8, Louisv. Nashv. 126.—, Union Pacific 102 3/8, Atchis. Com. 85 1/4.

Frankfurt (Anfang). Kreditactien 206.10, Staatsbahn 138.—, Lombarden 18.65, Disconto-Commandit 191.80, Dresdener Bank 154.40, Gotthardbahn 189.50, Berliner Handelsges. —, Tendenz: fest.

Frankfurt (Anfang). Kreditactien 206.10, Staatsbahn 138.—, Lombarden 18.65, Disconto-Commandit 191.80, Dresdener Bank 154.40, Gotthardbahn 189.50, Berliner Handelsges. —, Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss). 4% Baden 1901 104.20, 3 1/2% 1902 100.30, 3 1/2% abgest. 99.50, 3 1/2% i. Mark 100.20, 3 1/2% 1892/94 100.20, 3 1/2% 1900 100.80, 3 1/2% 1896 90.70, 3 1/2% 1904 100.30, 4% Griechen —, 5% Argentinier abg. 97.20, 5% Chinesen 1896 99.40, 4 1/2% 1898 90.25, 5% Mexicaner 101.70, 5% I.—III. 44.75, 3% 28.10, 4% Russen v. 1902 91.70, Türkenlose 132.—, Türkei 1903 84.60, Pfälz. Hyp.-Bank 193.70, Oberrhein. Bank 94.30, Berliner Bank 83.40, Bad. Zuckerfabrik 101.50, Gritzner 219.—, Karlar. Maschinenfabr. 250.—, Edison 226.—, Schuckert 116.50, Nordd. Lloyd 105.50, Packetfahrt 114.—.

Frankfurt (Mittags-Börse). 4% Rhein. Hyp.-Pfdb. 100.50, 4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1907 102.—, 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. v. J. 1869—1882 96.70, unkündbar bis 1904 96.70, 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. 1914 98.—.

Frankfurt (Mittags-Börse). 4% Rhein. Hyp.-Pfdb. 100.50, 4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1907 102.—, 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. v. J. 1869—1882 96.70, unkündbar bis 1904 96.70, 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. 1914 98.—.

Berlin (Nachbörse). Kreditactien 205.70, Disconto-Commandit 191.60, Deutsche Bank 225.—, Berliner Handelsges. 161.—, Dortmunder C 82.20, Laurahütte 252.50, Gelsenkirchener 220.20, Harpener 215.20, Hibernia —, Bochumer 208.70, Baltimore u. Ohio shares 91.10, Tendenz: schwächer.

Berlin (Nachbörse). 3% Portugiesen Ser. I. 62.70, 4% Serben 75.70, 4% Spanier 88.25, 4% Türken (unifiz.) 88.35, Türkenlose 129.70, Banque Ottomane 589.—, Banque Paris 1203.—, Rio Tinto 1401.—, Randmines 256.—, Debeers 465.—, Robinson 237.—, Eastrand 201.—, Goldfields 155.—, Tendenz: fest.

Frankfurt (Abendbörse). Kreditactien 205.80, Disconto-Commandit 191.50, Dresdener Bank 154.50, Deutsche Bank 225.—, Staatsbahn 137.0, Lombarden 18.60, Bochumer 208.75, Gelsenkirchener 219.95, Harpener 214.60, Laurahütte 252.—, Hibernia 270.—, Italiener 104.20, Portugiesen 61.6, Mexicaner 28.15, Tendenz: behauptet.

Paris (Schluss). 3% Rente 99.10, 4% Italiener 104.—.

# Militärschwimmsschule.

Wasserwärme 14 Grad R.

## Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. September.

**Alte Post.** Steinwark, Kaufm. v. Hamburg. Dr. Kammerer, Kaufm. v. Schonach. Urnau u. Kuhn, Gew.-Lehrer, Kornmaier u. Fuch, Rechtsprakt. v. Offenburg. Pfaff, Kaufm. v. Waldshut. Wetterhahn, Kaufm., u. Jngenshain, Zuschneideler v. Straßburg. Wanner, Kfm. v. Stuttgart. Marquart, Kfm. von Regensburg. Stiebig, Kaufm. von Crimmitschau. Frank, Kfm. v. Mülhausen. Fritze u. Müller, Kfl. v. Fahr.

**Brattourstglöcke.** Rohmaier, Kfm. v. Hannover. Huber, Kaufm. v. Nürnberg. Krug, Kfm. v. Bodensheim. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Wiesbaden. Kluge, Kfm. v. Pforzheim. Schloßer, Kaufm., u. Meister, Kfl. v. Stuttgart. Knapp, Schweinehbl. v. Lustadt. Giebel, Kellner v. Marburg. Kling, Beamter v. Wels. Becherer, Effektmacher v. Sulz. Gaul u. Himmel, Soldaten von Metz. Kellisch u. Kerschelsen, Priv. v. Birmasens. Saubert, Priv. v. Lancaster. Oswald, Priv. v. Frankfurt.

**Darmstädter Hof.** Lichtenberger, Kfm. von Neustadt. Reim, Insp. a. D. v. Waldbrunn. Göpper und Häcker, Kfl. v. Straßburg. Stöck, Prakt. von Freiburg.

**Erbrprinz.** Jehnsmayer, Privat. v. London. Gengst, Kaufm. v. Hamburg. Berner, Kaufm. v. Berlin. Schiel, Privat. m. Tocht. u. Sohn v. Nürnberg. Bachhofer, Fabr. v. Wien. Seitz, Adler u. Kellner, Kfl. v. Frankfurt. Hirsch, Kaufm. v. Nürnberg. Hill, Kaufm., u. Dr. Edelmann, Prof. u. Jngen. v. Grefeld. Friebe, Kfm. v. Klingenberg. Schönwald u. Wolf, Kaufm. von Wiesbaden. Traub, Kaufm. v. Mülhausen. v. Seiditz-Kurbach, Privat. von Baden. Gittinger, Kaufm. von London. Burchardt, Archt. v. Basel. Fr. Schulz, Fr. G. u. Fr. L. Kirchten, Priv. v. St. Petersburg. Dieckhoff, Kfm. v. Paderborn.

**Europäischer Hof.** Herzfeld, Referend. v. Freiburg. Noll, Schuhmacher v. Schw.-Hall.

**Friedrichshof.** Schram, Kaufm. von Frankfurt. Hecht, Kaufm. von Barmen. Kuttensleuler, Kaufm. von Coblenz. Flum, Kaufm. von Würzburg. Hans, Ing. v. Basel. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Frau Witt, Priv. m. Tocht. v. Forbach. Denninger, Dr. phil. v. Mainz. Müller, Dipl.-Jngen. v. Freiburg. Mülle, Kaufm. von Görlitz. Pehold, Kaufm. v. Dresden. Hauger, Kfm. v. W.-Baden. Mayer, Kfm. von Innsbruck. Leroy, Kfm. v. Gaisfeld. Köster, Priv. von Forbach.

**Geist.** Bogt, Lessing, Wiedmann, Guntelfinger und Ober, Kfl. v. Stuttgart. Binder, Kaufm. v. Weipingen. Köpp u. Winne, Kfl. v. Berlin. Göbel, Kfm. v. Ebersfeld. Brings, Kfm. v. Mainz. Wändler, Kaufm. mit Frau v. Todtnau. Steuble, Kfm. von Ehltingen. Rahn, Kaufm. von Osnabrück. Gaium, Kaufm. v. Nürnberg. Kueny, Höchstätter, Amann u. Bau, Kaufm. v. Straßburg. Herbst, Kfm. v. Leipzig. Bauer, Hofphotogr. v. Würzburg. Böffen, Kaufm. v. Harburg. Brenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Neuham, Kaufm. v. Düsseldorf. Schirmer, Kfm. von Chemnitz. Frau Hirsenzengel, Priv. m. Sohn, u. Beller, Kaufm. v. Hamburg. Fischer, Kfm. v. Kempten. Meunier, Kfm. v. Le Locle. Wolf, Kfm. v. Nürnberg. Gens, Kaufm. v. Frankfurt. Nehermacher, Kaufm. v. Darmstadt. Heinrich, Kfm. von Colmar. Röder, Kfm. v. Bremen. Haag, Kaufm. v. Rottenburg. Zhelemann, Drogist v. Konstanz. Stärle, Kaufm. von Stodach.

**Goldener Adler.** Beder, Kaufm. v. Mannheim. Steinle, Privat. v. Menningen. Müller, Gastwirt mit Frau v. Waldshut. Gschbach, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Karpfen.** Muntl und Feuber, stud. theol. v. Heidelberg. Heyd, stud. theol. v. Weiskirchen. Hoffeinz, stud. theol. v. Ivesheim. Vogelmann, stud. theol. v. Kälberthausen. Wetter, Zeichenlehrer von Göggingen. Jirngibl, Kaufm. von Bühl.

**Goldener Ochsen.** Welger, Kaufm. v. Stettin. Kauf, Kaufm. v. Neutlingen.

**Goldene Traube.** Bergshof, Mont. v. Nürnberg. Hef, Kfm. von Kaiserslautern. Baumeister, Beamter v. Baghänfel. Reuschler, Wirt v. Gonnweiler. Mayer, Kaufm. v. Rusploch. Niegel, Fabr. v. Niederreienbach. Gauten, Oekonom m. Frau v. Weiskirchen. Frau Hef, Händlerin, u. Gießer, Metzger v. Stuttgart. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Simbel, Kaufm. v. Hertlingshausen. Metzger, Kaufm. v. Eichersheim. Göbel, Kfm. v. Erfurt. Kleiner, Archt. v. Konstanz. Hell, Privat. v. Bonn.

**Grüner Hof.** Welter, Buchhdl., u. Adler, Kaufm. v. Köln. Emmerich u. Ruppel, Kaufm., u. Simon, Ing. von Berlin. Stumpf, Jngen. v. Essen. Gieseler, Kfm. v. Chaur-des-fonds. Dr. Schenk, Prof. m. Frau von Marburg. Schimpfe u. Schubert, Kfl., Dr. v. Kraus, Beamter m. Frau u. Tocht., Schoeninger, Student, und

Brunner, Ing. v. München. Steinmüller, Kaufm. von Gummersbach. Köhler, Dir. m. Fam. v. Brüssel. Rott u. Hoffmann, Kfl., u. Reis, Notar v. Kandel. Salomon, Kaufm. v. Frankfurt. Birnbach, Kaufm. v. Mülheim. Mayer, Kunstmaler v. Ebersfeld. Eccara, Grome und Schramli, Kaufm., u. Klug, Fabr. m. Frau v. Basel. Schames, Kfm. v. Stuttgart. Deier, Kfm. v. München. Andres, Jngen. v. Mannheim. Schindler, Kaufm. von Ludwigsburg. Bodenheimer, Kaufm. v. Aachen. Bauer u. Maier, Kfl. v. Stuttgart. Schülle u. Wörle, Kfl. v. München. Tischert, Kaufm. v. Ebersfeld. Gaiser, Kfm. v. Kaiserslautern. Levi u. Steglehner, Kaufm. v. Frankfurt. Kall, Kaufm. von Cannstatt. Stroß, Kaufm. v. Hanau. Forchert, Kaufm. v. Berlin. Strauß, Kaufm. v. Köln. v. Guionneau, Oberst. v. Saarbrücken. Spannhale, Kaufm. von Blumenthal. Eisenbeter, Kfm. von Konstanz.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Bredenborn, Offizier m. Fam. v. Leipzig. Briesendorfe, Priv. m. Fam. und Jungfer v. Dordrecht. Kominger, Privat. m. Frau v. Stuttgart. Rietemann, Ing. m. Frau v. St. Gallen. Frhr. v. Haller zu Hallerstein v. Nürnberg. Thiele, Fbtt. m. Frau v. Chemnitz. Kofsberg, Kfm. v. Berlin. Haas u. Hirsch, Kfl. v. Frankfurt. Fr. Duncan, Artiftin, u. Duncan, Privat. v. London. Neumann, Guisebf. v. Warschau. Wüffel, Kfm., u. Fr. Gallien, Priv. v. Paris. Guggenheim, Kaufm. v. Basel. Benecke, Kaufm. v. Hamburg. Blum, Kfm. v. Straßburg.

**Hotel Gröffe.** Raadt, Ing. v. Haag. Leichtlin, Privat. m. Frau, Mertens, Dir., Schumann, Häufeler u. Abraham, Kaufm., u. Frau v. Barendorf v. Berlin. Rothacker, Kfm. m. Fam. u. Bed. v. Merandrien. S. u. L. Heymann, Pellens, Kahn u. Meyer, Kaufm., und Schole, Ing. v. Frankfurt. Antretter, Kfm. v. Nürnberg. Del, Kaufm. v. Wehr. Jechle, Kfm. v. Ebing. Marx, Rechtsprakt. v. Mannheim. Kröner, Kaufm. v. Pforzheim. Gengenbach, Kaufm. v. Feiz. Frau Benaghil-Curo m. Tocht. v. Bergamo. Kürschner, Kaufm. von Witten. Kaufmann, Kaufm. v. Stuttgart. Pering u. Gerlach, Kaufm., u. Passauer, Eisenb.-Dir. v. Köln. Clausner u. Schinke, Kfl. v. München. Holz, Kfm. v. Cannstatt. Dr. Bierbaum, Fabr.-Dir. v. Freiburg. Besche, Kaufm. v. Magdeburg. Junfermann und Finkenfelder, Kfl. v. Barmen. Wolff, Kaufm. m. Tocht. v. Kreuznach. Frau Mittelreiffhaur m. Tochter von Necklinghausen. Dr. Antbes, Arzt v. Nassau. Bremschey, Ing. m. Frau, u. Baumann, Kfm. v. Solingen. Utlan, Kfm. v. Hannover. Winter, Kaufm. von Bensheim. Dr. Baumgartner, Priv. m. Fam. v. Montreal. Graf, Kaufm. von Barmen. Frau Thompson m. Begl. v. London. Herzer, Priv. v. Basel. Rau, Kaufm. von Hauau. Galdenweyher, Kaufm. v. Barmen. Gubider, Fabr. v. Ebersfeld. Nies, Kfm. v. Hanau. Lueb, Kfm. v. Duisburg. Frhr. v. Lindenfels, Wirkl. Legat.-Sekr. u. Gen.-Konsul m. Fam. v. London. Zritscheler, Kfm. v. Lenzkirch. Schuster, Kaufm. v. Mainz. Oeyern, Dir. v. Klattau. Sahlr, Kfm. von Düsseldorf. Dr. Winterer, Oberbürgermeist. v. Freiburg. Wiegler, Kfm. v. Aachen. Brill, Kaufm. v. Darmstadt.

**Hotel Leicht.** Ghefircher, Kaufm. v. Magdeburg. Ggle, Kaufm. v. Nürnberg. Pastors, Kfm. von Berlin. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Hildebrandt, Kaufm. v. Mutterstadt. Fr. Löner, Priv. v. Düsseldorf. Steins, Kaufm. v. Neuf. Maier, Hotelier m. Frau v. Jugendsheim. Funk, Lehrer v. Kälberthausen. Haus, Dr. med. v. München. Rand, Kfm. v. Cannstatt. Weiß, Kfm. v. Nürnberg. Wagner, Kaufm. v. Köln.

**Hotel Lion.** Lindauer, Kfm. v. Cannstatt. Lichtenstein, Kfm. v. Cassel. Hirsch, Kaufm. v. Schweinfurt. Schäfer, Kfm. v. Darmstadt. Well, Agent, u. Wimpfheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Frau u. Fr. Hirschauer, u. L. Hirschauer, Priv. v. Paris. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Luz.** Loenelle u. Deutsch, Kaufm. v. Darmstadt. Schames u. Lichtenberger, Kaufm. v. Stuttgart. Schmitz, Priv. m. Frau v. Cleve. Fr. Wingerter, Nobes v. Bergabern. Friedrich, Kaufm. v. Regensburg. Bloch, Kfm. v. Saarburg. Denis, Fabr. v. Hanau. Feder, Fabr., u. Engels, Kfm. v. Köln. Egemann, Prof. v. Mülhausen. Lion, Kaufm. v. Offenburg. Auhegger, Kaufm. m. Frau, u. Geißler, Maler v. Kempten. Reinecke, Ing. m. Frau u. Schw. v. Stolp. Schmidt, Ing. v. Hrnweiler. Gielow, Ing. v. Görlitz. Reisinger, Kaufm. v. Berlin.

**Hotel Monopol.** Mayer, Kaufm. m. Frau, und Hübler, Kfm. v. Frankfurt. Kesten, Kaufm. v. Witten. Wolf, Kaufm. v. Berlin. Bauer, Kaufm. v. Straßburg. Reithschild, Kfm. v. Konstanz. Ghelich, Kaufm. v. Gppingen. Mörsh, Kfm. v. Stuttgart. Wendelmuth, Ing. v. Mannheim. Schweizer, Kfm. v. Durlach.

**Hotel National.** Bauhart, Kfm. v. Ludwigsburg. Bloch, Wirt m. Tocht. v. Reiterödorf. Rauchot, Prof. u. Mayer u. Huhn, Kfl. v. Frankfurt. Frid, Instalt. v. Friedberg. Mayer, Kfm. v. Speyer. Ditton, Fabr. v. Heidelberg. Mull, Kfm. v. Genf. Florchingen, Kfm. v. Birmasens. Kratolfer, Kaufm. v. Zürich. Lufheimer, Kfm. v. Wiesbaden. Lemstedt, Dreyfuß u. Bodeswa, Kfl. v. Stuttgart. Kab, Kaufm. v. Hanau. Richard, Kfm.

v. Ladenburg. Mayer, Kfm. v. München. Fr. Schmidt, u. Gehling, Priv. v. Tremont. Fr. Dide, Privat. v. Hooper. Kaiser, Kaufm. v. Straßburg. Decrauzat, Kfm. v. Genf. Wiedmann, Gärtner v. Norschach. Wiesland, Kaufm. von Berlin. Wirth, Privat. m. Fam. v. Hanau. Weil, Kaufm. v. London.

**Hotel Nowak.** Kleuscher, Redakt. v. Düsseldorf. Dr. Göbel, Dir. v. Mannheim. Kohn, Buchhalter v. Heidelberg. Kurzenberger, Fabr. v. Gppingen.

**Hotel Sonne.** Bürger, Technik. v. Konstanz. Spühler, Kfm. v. Aachen. Pfau, Weinbdr. m. Frau v. Calw. Schneider, Monteur v. Stuttgart. Anwander, Dir. m. Frau v. München. Heuß, Geometer v. Straßburg. Beiersdorf, Kfm. v. Birmasens. Fr. Kriem, Kadm. v. Basel. Neumann, Maler m. Frau v. Berlin. Peterfen, Kfm. v. Basel.

**Hotel Tannhäuser.** Seiler, Privat. m. Frau v. Königfeld. Hop, Kaufm. v. Freiburg. Bauer, Spannagel u. Beller, Kfl. v. Frankfurt. Deppler, Kfm. v. Basel. Dr. Kersperger, Amtmann v. Bruchsal. Frau Wis, Privat., u. Hamkens, Ing. m. Frau v. Köln. Schönwasser, Dir. v. Frankfurt. Maurer, Kaufm. v. Offenburg. Fürstweiger, Fabr. v. Mainz. Stiefel, Lehrer v. Mannheim. Wölter u. Gelmayer, Lehrer v. Pforzheim. Neumeyer, Dir. v. Davos. Klein, Kfm. m. Fam. v. Marseille.

**Hotel Viktoria.** Frhr. v. Stetten-Buchenbach, Oberst v. Schloß Stetten. Frhr. Fritz v. Stetten, Rittmstr. v. Darmstadt. Bertheimer, Kaufm. v. Metz. Heiwigs, Kfm. v. Köln. Kragels, Privat. v. Worms. Geuer, Kfm. v. Rheyt. Gienlohr, Kaufm. v. Freiburg. Breisacher, Major a. D. m. Frau v. Bremsberg. Ludwig, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Anser, Dir., u. Lipschütz, Kfm. v. Berlin. Luchs, Kfm. v. St. Johann. Angert, Ing. m. Frau v. Kall. Dr. Geiß, Priv. v. München. Michaelis, Kfm. v. Bremen. Frau Geh. Rat Buch, Priv. m. Tocht. v. Hamburg. Fleden, Kfm. v. Köln. Frisch, Kfm. v. Pflauen. Wasikönig, Kaufm. v. Oera. Steinecke, Fabr. v. Guben. Suchomel, Beamter v. Wien. Binder, Kfm. v. Grefeld. Fr. Diendorf, Privat. v. Grefeld. Haas, Kfm. v. Gaudelshausen. Gedensdorfer, Kfm. v. Hamburg. Frau Schillen, Privat. von Osnabr. Giesac, Ing. m. Fam. v. Magdeburg. Fehstrasser, Kfm. v. Frankfurt.

**König von Preußen.** Wallenda, Artift v. München. Siegel, Lehrer v. Niegelsberg. Lemmers, Lehrer v. Wiebelskirchen. Hoff, Kaufm. v. Biersen. Fr. Käse Priv. v. München.

**König von Württemberg.** Niegelsüße, Kfm. v. Düsseldorf. Bes, Kfm. v. Gressen. Müller, Brauer v. Gittenheim. Schneider, Kfm. v. Gppingen.

**Laub.** Metzger, Bierbrauer m. Sohn v. Guldendorf. Gerbard, Friseur v. Bruchsal. Lämmel, Schlosser v. Weiskirchen. Schmitt, Schuhmacher v. Donaueschingen. Hofmann, Oberkellner v. Darmstadt.

**Nassauer Hof.** Reisenberger, Kfm. v. Wiesbaden. Funkenstein, Kfm. v. Berlin.

**Park-Hotel.** Bernauer, Landger.-Rat v. Mannheim. Schirmacher, Kaufm. v. Dresden. Nummel, Ing. m. Frau v. Malsstadt-Burbach. Lechbübler, Privat. v. Weinheim. Steinhauser, Obering. v. Braunschw. Harstem, Fabr. m. Frau v. München. Nees, Priv. v. Düsseldorf. Schweizer, Arch. m. Frau, u. Nardin, Priv. v. Mülhausen. Pilzed, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Eber, Kfm. v. Konstanz. Gohn, Kaufm. v. Ebersfeld. Sterle, Privat. v. Meran. Nafbeck, Ing. v. Freiburg. Frau Strach, Priv. v. Baden. Dreyfuß, Kfm. v. Stuttgart. Wiedemann, Beamter v. Cannstatt. Deyle, Kaufm. v. Calw. Walter, Priv. m. Frau v. Bischofweiler. Bühler, Notar v. Wiesenthal. Willeit, Gärtner v. Windshud.

**Prinz Max.** Mellert, Kfm. v. Auerbach. Scherr, Kfm. v. Mannheim. Gartenbach, Kfm. v. Billigheim. Häge, Lehrer v. Heidelberg. Stiller, Kanalarbeiter v. Wiesbaden. Engelhardt, Fabr., u. Gahn, Kaufm. v. Berlin. Lusch, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Fr. Umlauf v. Berlin. Cremer, Kfm. v. Duisburg.

**Reichspost.** Pfeiffer, Kaufm. v. Freiburg. Kämer, Kaufm. v. Remscheid. Wöttinger, Küchenschef v. Hirsau. Mittag, Maler v. Dresden. Fr. Volk, Priv. v. Darmstadt. Fr. Volk, Verkäuferin, u. Volk, Kaufm. v. Altleiningen. Burchardt, Hotelbediener v. Ellwangen. Bucher, Kfm. v. Luzern.

**Rose.** Beder, Kond. v. Mainz. Löffler v. Heidelberg. Wafmann, Weichensärter v. Minden. Friedel, Restaurat. v. Stuttgart. Junf, Mont. v. Ludwigschafen. Mutter, Kfm. v. Freiburg. Helmle, Hauptf. v. Sattelbach. Jungblut, Lehrer v. Meersbach. Schlingen, Priv. v. Baden. Kurten, Mont. v. Mainz. Dohl, Kond. v. Kegnitz.

**Notes Haus.** Zell, Kunstmaler v. Stuttgart. Meyer u. Hessel, Rechtspr. v. Freiburg. Münch, Hockl u. Leonhard, Rechtsprakt. v. Heidelberg. v. Freyhold, Maler v. Baden. Fr. Jäger, Priv. v. Obercaffel. Kallwoda, Priv. v. Freiburg. Frau Prof. Milnowski, Priv. m. Tochter v. Cassel. Ziemer, Kfm. v. Wiesbaden.

**Schwarzer Adler.** Willems, Techn. v. Saaralben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.